Altenwohnheim "Haus der Generationen" Lofer: Messe mit Bildweihe in Kirchental

Dank eines speziellen Reisebusses mit Hebebühne für Rollstühle konnten die Bewohner des Altenwohnheimes in Lofer erstmals an einer Messe in der Wallfahrtskirche Kirchental teilnehmen. Die Freude bei den Seniorinnen und Senioren war groß, ebenso beim ehemaligen Rektor Pater Unger, der dafür eigens aus München angereist war.

Es gab noch einen weiteren guten Grund zur gemeinsamen Messfeier – kürzlich wurde von den Bewohnern Marianne Hohenwarter, Fritz Hinterseer und Johann Zehentmayr unter der Anleitung ihrer Betreuerin Nikolina Komlenic ein detailgetreues Bild von der Wallfahrtskirche Maria Kirchental fertiggestellt. Das großformatige Bild wurde im Rahmen der Messe geweiht und wird nun im 1. Stock im "Haus der Generationen" einen schönen Platz finden. -rw-



Erinnerungsfoto in Maria Kirchental und die stolzen Künstler mit ihrem Werk



Fotos: Wörgötter

Altbürgermeister besuchten das Glockendorf Waidring: Triassic Park, Steinplatte, Glockenwelt besichtigt



Auf der Aussichtsplattform Steinplatte – 20 Alt-Bürgermeister mit Andrä und Andreas Brandtner und dem Waidringer Ortschef Georg Hochfilzer Foto: privat

Ein geselliges Treffen bei Sonnenschein erlebten zwanzig ehemalige Bürgermeister aus dem Bezirk Kitzbühel im Glockendorf Waidring. Als ältester Teilnehmer nahm der 92-jährige Anton Leitner aus Schwendt teil. Besonders interessant waren die Besichtigung der modernen Anlagen auf der Steinplatte und der Triassic Park. Vom Lebenswerk des heimischen Liftpioniers Andrä Brandtner und seinem Sohn Andreas zeigten sich alle Teilnehmer hellauf begeistert. Sehr angetan waren sie aber auch von der Schönheit des neu gestalteten Waidringer Ortskernes und von der tollen Ausstellung "Glockenwelt" im Biatron, die von Bürgermeister Georg Hochfilzer mit berechtigtem Stolz präsentiert wurde.

"Wir waren von diesem gelungenen Ausflug alle begeistert und möchten uns bei der Gemeinde Waidring und der Familie Brandtner für die Gastfreundschaft herzlich bedanken", erklärte Organisator Ernst Schwaiger, der sich mit seinen früheren Bürgermeisterkollegen schon auf das nächste Treffen freut.

Landes-Feuerwehrtag in Absam: Tirols Feuerwehren sind gerüstet

Auszeichnung für zwei Pillerseetaler Kommandanten

Im Anschluss an den landesüblichen Empfang zog Landes-Feuerwehrkommandant Peter Hölzl eine Bilanz des Jahres 2018 und gab einen Ausblick auf die kommenden Aufgaben. "Rund 17.500 Einsätze waren in ganz Tirol zu bewältigen, dabei waren die Feuerwehren zu jeder Tages- und Nachtzeit zur Stelle. Dass Einsätze nicht machbar wären, kann keine Rede sein. Das zeugt von der hohen Bereitschaft zur ehrenamtlichen Hilfeleistung, aber auch vom hohen Ausbildungsstandart. Dass bei den Neuwahlen im Vorjahr alle Führungspositionen besetzt werden konnten, sei ein weiteres Zeichen der funktionierenden Einheit bei den Feuerwehren, so Hölzl weiter. Auch der Feuerwehrjugend – und hier vor allem der "kritischen Phase" der Überstellung in den Aktivstand – werde weiterhin größtes Augenmerk gewidmet.

Ehrungen Bezirk Kitzbühel – ABI Alexander Bacher (Jochberg), ABI Johannes Harasser (Fieberbrunn), BR Martin Mitterer (St. Ulrich) und BV Andreas Schroll (Aschau) wurden mit dem Verdienstzeichen Stufe 4 - Bronze ausgezeichnet. -red-



Ehrungen Bezirk Kitzbühel (v.li.) LFI Alfons Gruber, LFK Peter Hölzl, LA Alexander Gamper, Alexander Bachler, Martin Mitterer (FF St. Ulrich), Johannes Harasser (FF Fieberbrunn), Andreas Schroll, BFI Bernhard Geisler, BFK Karl Meusburger, LHStv. Josef Geisler, LFK-Stv. Hannes Mayr Foto: Hassl/LFV Trol